

# Kein schöner Land

## Volks- und Wanderlied

Text und Melodie: Anton Wilhelm von Zuccalmaglio (1803–1869)

1 Kein schö- ner Land in die- ser Zeit, als hier das un- sre weit und  
5 breit, wo wir uns fin- den wohl un- ter Lin- den zur A- bend- zeit, wo wir uns  
9 fin- den wohl un- ter Lin- den zur A- bend- zeit

1. Kein schöner Land in dieser Zeit,  
als hier das unsre weit und breit,  
wo wir uns finden  
wohl unter Linden  
zur Abendzeit, Abendzeit.

2. Da haben wir so manche Stund'  
gesehen wohl in froher Rund'  
und taten singen;  
die Lieder klingen  
im Eichengrund.

3. Dass wir uns hier in diesem Tal  
noch treffen so viel hundertmal,  
Gott mag es schenken,  
Gott mag es lenken,  
er hat die Gnad'.

4. Nun, Brüder, eine gute Nacht,  
der Herr im hohen Himmel wacht!  
In seiner Güten  
uns zu behüten  
ist er bedacht.